



Die Herausgeber des Jahrbuchs sind Karl Anderwald, Kathrin Stainer-Hämmerle und Karl Hren (von links).

Hermagoras



Das Jahrbuch der Politik ist im Buchhandel erhältlich.

Fritzpress

# Politisches Jahr im Rückspiegel

27 Autoren beteiligten sich am „Kärntner Jahrbuch der Politik 2019“.

KÄRNTEN (pemk). Als wissenschaftliche und journalistische Analyse erschien zum Jahresende bereits zum 26. Mal in ununterbrochener Reihenfolge das „Kärntner Jahrbuch der Politik“ (Hermagoras). Schwerpunkt der Publikation sind die Wahlen zum Europäischen Parlament, zum Nationalrat, zur Arbeiterkammer und zur Hochschülerschaft.

## Kritisch und unabhängig

Die kritische und unabhängige Plattform führt Politikwissenschaftler Karl Anderwald als Initiator und Herausgeber an. Mitherausgeber sind Politologin Kathrin Stainer-Hämmerle, als Nachfolgerin von Peter Filzmaier, und Karl Hren, Direktor des Hermagoras Vereins. An der Ausgabe des Jahres 2019 beteiligten sich 27 Autoren.

Neben der Politik behandeln die Autoren ebenso gesellschaftlich bedeutsame und aktuelle Kärntner Themen des vergangenen Jahres aus den Bereichen Volksgruppe und Wirtschaft.

Das „Kärntner Jahrbuch der Politik“ ist eine Jahres-Chronik, die alle wichtigen Ereignisse dokumentiert, und im Buchhandel erhältlich (27 Euro).